

Eine Million Euro Förderung für die Errichtung von klimaneutralen Anlagen:

Land setzt auf Photovoltaik

Insgesamt eine Million Euro stellt das Land Kärnten ab sofort Kommunen für den Ausbau von Photovoltaikanlagen zur Verfügung. So winkt den Gemeinden bei Projekten eine Förderung von bis zu 60 Prozent. Rund 1800 kommunale Liegenschaften sollen aktuell für diese klimaneutrale Gewinnung von Strom in Frage kommen.

„Kärnten ist ein Sonnenland, deshalb müssen wir das Potenzial der klimaneutralen Stromgewinnung nutzen“, stellt Landesrätin Sara Schaar klar.

Um dieses Vorhaben zu fördern, unterstützt das Land kommunale Photovoltaik-Projekte mit insgesamt einer Million Euro. „Rund 1800 Gebäude in den Kärntner Gemeinden kommen aktuell für die Errichtung von Anlagen in Frage. Diese er-

Rund 1800 Liegenschaften kommen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen in Frage. Gefördert werden bis zu 60 %.

halten eine Förderung von bis zu 60 Prozent“, ergänzt Landesrat Daniel Fellner. Um die restlichen Kosten zu decken, haben Gemeinden zudem noch die Möglichkeit

auf Leasing- und Ratenmodelle zurückzugreifen. Nach zehn Jahren würden die Photovoltaikanlagen dann in ihr Eigentum übergehen. „Mit einer zusätzlichen Kol-

lektorfläche von 4,4 Quadratkilometern kann der Mehrstrombedarf bis 2030 gedeckt werden“, zeigt sich Schaar zuversichtlich.

Manuela Karner



Foto: Martin Jöchl